

05.26 MONATS REPORT

Mai 2026

Wirtschaftswachstum, Unternehmen	1
Arbeitsmarkt	6
Inflation	8
Außenhandel	9
Tourismus	12
Energie, Kreditwesen	13
Obstwirtschaft, Baugewerbe	14
Internationale Konjunktur	15

WIFO | Institut für
Wirtschaftsforschung



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,
TOURISMUS- UND LAND-
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

Autoren

Luciano Partacini
Nicola Riz
Helmut Untermarzoner

Redaktion

WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen

Leitung

Georg Lun

Zitierhinweis

Handelskammer Bozen: Monatsreport 05.26
[Mai 2026]

Nachdruck und sonstige Verbreitung – auch auszugsweise – nur unter
Angabe der Quelle (Herausgeber und Titel) gestattet.

Für Informationen

WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen
Südtiroler Straße 60, 39100 Bozen
T +39 0471 945 708
wifo@handelskammer.bz.it

Weitere Publikationen im Internet unter
www.wifo.bz.it

WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Südtiroler BIP (2024-2026)

Tabelle 1

Südtiroler BIP (Bruttoinlandsprodukt)

Prozentuelle Veränderung zum Vorjahr

	WIFO - Schätzung 2024	WIFO - Schätzung 2025	WIFO - Prognose 2026
BIP-Wachstum real	+0,8%	+1,1%	+0,5%/+0,9%

Quelle: ISTAT, WIFO (Wirtschaftsbarometer - Frühjahr 2026)

© 2026 WIFO

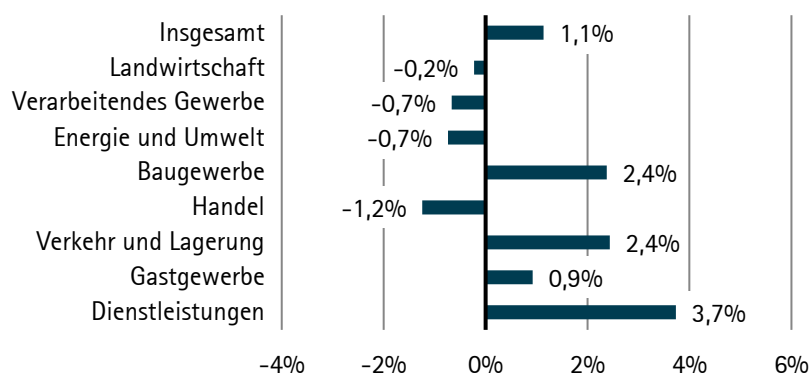
UNTERNEHMEN

Ende April 62.867 Unternehmen in Südtirol

Abbildung 1

Entwicklung der Unternehmen in Südtirol nach Sektor

Prozentuelle Veränderung zwischen April 2025 und April 2026



Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Ende April waren im Handelsregister 62.867 Unternehmen eingetragen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die Anzahl der Unternehmen angestiegen (+1,1%). Bezogen auf die einzelnen Sektoren ist eine Zunahme im Dienstleistungsbereich (+3,7%), im Transport (+2,4%), im Baugewerbe (+2,4%) sowie im Gastgewerbe (+0,9%) zu verzeichnen. Im Handel (-1,2%), im Verarbeitenden Gewerbe (-0,7%), im Bereich "Energie und Umwelt" (-0,7%) sowie in der Landwirtschaft (-0,2%) ist die Anzahl der Unternehmen hingegen gesunken.

Tabelle 2

Unternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2025	Eingetragene April 2026	Veränderung 4/2025 - 4/2026	Aktive April 2026
Landwirtschaft	16.278	16.291	-0,2%	16.273
Verarbeitendes Gewerbe	3.741	3.732	-0,7%	3.637
Energie und Umwelt	1.491	1.480	-0,7%	1.418
Baugewerbe	7.503	7.619	2,4%	7.362
Handel	7.122	7.081	-1,2%	6.717
Verkehr und Lagerung	1.684	1.680	2,4%	1.592
Gastgewerbe	8.378	8.402	0,9%	7.994
Dienstleistungen	14.065	14.334	3,7%	13.944
Nicht klassifiziert	2.199	2.248	2,7%	111
Insgesamt	62.461	62.867	1,1%	59.048
davon: Gewerbliche Unternehmen	46.183	46.576	1,6%	42.775
davon: Handwerk (a)	15.247			

Hinweis: Die Austragungen aus dem Handelsregister erfolgen meist gegen Anfang oder Ende des Jahres. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Unternehmen im April 2026 nicht direkt mit der Situation zu Jahresende 2025 vergleichbar.

(a) Handwerksunternehmen laut Gesetz 443/85 (Klassifikation nur für statistische Zwecke). Daten werden vierteljährlich aktualisiert.

Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 3

Frauenunternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2025	Eingetragene März 2026	Veränderung 3/2025 - 3/2026	Aktive März 2026
Landwirtschaft	2.829	2.834	0,3%	2.831
Verarbeitendes Gewerbe	443	442	-0,5%	430
Energie und Umwelt	58	58	-3,3%	57
Baugewerbe	222	219	-0,5%	208
Handel	1.325	1.299	-4,0%	1.240
Verkehr und Lagerung	161	159	3,2%	151
Gastgewerbe	2.954	2.948	0,2%	2.866
Dienstleistungen	3.297	3.358	4,9%	3.295
Nicht klassifiziert	213	231	13,2%	18
Insgesamt	11.502	11.548	1,3%	11.096
davon: Gewerbliche Unternehmen	8.673	8.714	1,6%	8.265
davon: Handwerk	2.285	2.312	3,1%	2.310

Frauenunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von Frauen wahrgenommen werden. Die Differenz zu den Gesamtunternehmen entspricht nicht der Anzahl der Männerunternehmen.

Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 4

Jungunternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2025	Eingetragene März 2026	Veränderung 3/2025 - 3/2026	Aktive März 2026
Landwirtschaft	1.300	1.183	0,7%	1.183
Verarbeitendes Gewerbe	302	288	1,8%	287
Energie und Umwelt	6	4	-20,0%	4
Baugewerbe	934	925	10,0%	921
Handel	611	578	3,2%	563
Verkehr und Lagerung	140	127	6,7%	124
Gastgewerbe	634	561	-4,3%	548
Dienstleistungen	1.575	1.512	5,4%	1.504
Nicht klassifiziert	178	172	8,9%	17
Insgesamt	5.680	5.350	3,7%	5.151
davon: Gewerbliche Unternehmen	4.380	4.167	4,5%	3.968
davon: Handwerk	2.171	2.100	5,8%	2.100

Jungunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von natürlichen Personen unter 35 Jahren wahrgenommen werden.

Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 5

Eingetragene Ausländerunternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2025	Eingetragene März 2026	Veränderung 3/2025 - 3/2026	Aktive März 2026
Landwirtschaft	228	228	1,8%	227
Verarbeitendes Gewerbe	175	175	2,9%	171
Energie und Umwelt	35	34	0,0%	34
Baugewerbe	1.612	1.681	9,9%	1.631
Handel	832	848	2,7%	793
Verkehr und Lagerung	439	446	13,2%	412
Gastgewerbe	921	927	4,0%	844
Dienstleistungen	1.259	1.294	8,1%	1.250
Nicht klassifiziert	405	426	10,6%	20
Insgesamt	5.906	6.059	7,2%	5.382
davon: Gewerbliche Unternehmen	5.678	5.831	7,4%	5.155
davon: Handwerk	2.571	2.650	9,3%	2.650

Ausländerunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von natürlichen Personen, welche nicht in Italien geboren sind, wahrgenommen werden.

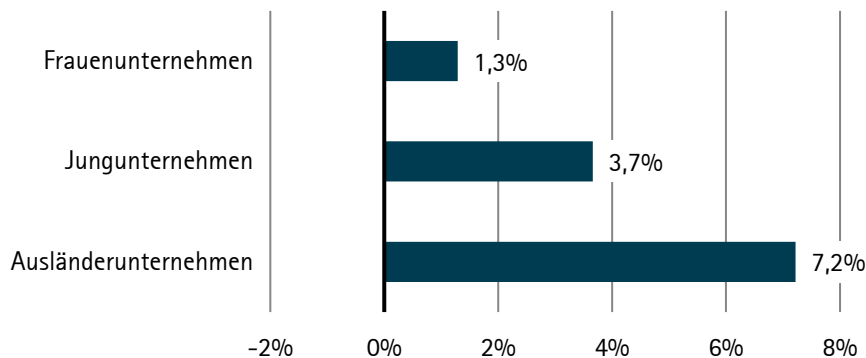
Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Abbildung 2

Entwicklung der Unternehmen in Südtirol nach Typologie

Prozentuelle Veränderung zwischen März 2025 und März 2026



Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 6

Unternehmensdemographie in Südtirol

		Jahreswert 2025	April 2026	Seit Jahresbeginn 2026
Firmeneintragungen	Insgesamt	3.817	353	2.612
	davon: gewerblich	3.338	297	2.237
Firmenaustragungen	Insgesamt	2.982	174	2.178
	davon: gewerblich	2.392	123	1.767

Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 7

Innovative Start-ups in Südtirol (a)

	Stand Jahresende 2025	Eintragungen April 2026	Stand April 2026
Innovative Start-ups	82	1	82

(a) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen, welche die Voraussetzungen des Gesetzesdekretes 179/2012 in der geltenden Fassung erfüllen

Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 8

Eröffnungen von Konkursen und Ausgleichsverfahren in Südtirol (a)

		Jahreswert 2025	April 2026	Seit Jahresbeginn 2026
Konkurse / gerichtliche Liquidationsverfahren	Anzahl an Unternehmen	37	2	16
	Betroffene Arbeitsplätze	139	4	42
Ausgleichsverfahren	Anzahl an Unternehmen	1	0	0

(a) Ab Dezember 2023 wurde die Berechnungsweise der betroffenen Arbeitsplätze geändert. Die Zahl ist nicht mit den Vormonaten vergleichbar.

Quelle: Infocamere, Landesgericht Bozen

© 2026 WIFO

Tabelle 9

Aktive Handwerksunternehmen in Südtirol

		Tätigkeiten/Berufe (a)	Stand Jahresende 2025	Stand April 2026
Landw. Berufe		Holzfäller	233	230
		Sonstige Land- und Forstwirtschaft	145	149
Berufe im Produzierenden Gewerbe		Metzger	100	97
		Bäcker	92	90
		Sonstige Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken	101	101
		Schneider	165	167
		Sonstige Herstellung von Textilien, Bekleidung, Pelz- und Lederwaren	107	103
		Tischler	525	530
		Montage von Anbaumöbeln	333	335
		Sonstige Herstellung von Möbeln, Holz-, Flecht-, Korb und Korkwaren	212	206
		Herstellung von Waren aus nicht metallhaltigen Mineralien	157	155
		Schlosser	157	157
		Sonstige Herstellung von Metallerzeugnissen	155	158
		Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	343	340
		Sonstiges produzierendes Gewerbe	547	549
Berufe im Baugewerbe		Maurer	1.509	1.543
		Tiefbau und Erdbewegungsarbeit	334	339
		Elektrotechniker	727	727
		Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechniker	477	486
		Verlegung von Fliesen-, Platten-, Keramik- und Mosaikböden	395	410
		Maler und Lackierer	735	744
		Sonstiges Baugewerbe	1.803	1.832
Berufe der Dienstleistungen		Kfz-Mechatroniker und Reifendienst	352	356
		Sonstige Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen und Krafträdern	210	218
		Mietwagenunternehmen	407	400
		Autotransporte	657	653
		Sonstige Berufe im Verkehr und Lagerung	128	127
		Gastronomie	222	218
		Mediengestalter	437	435
		Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	320	337
		Reinigungs- und Schädlingsbekämpfungsdienste	469	486
		Sonstige Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	267	271
		Holzbildhauer	122	119
		Sonstige Kreative, Künstlerische und Unterhaltende Tätigkeiten	141	141
		Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	447	447
		Friseur	727	729
		Schönheitspfleger und Masseur	378	393
	Sonstige Dienstleistungen	568	571	
Handwerksunternehmen insgesamt (b)			15.204	15.349

(a) Die hier verwendete Zusammenfassung der ca. 500 Handwerksberufe dient nur zu statistischen Zwecken.

(b) Die Gesamtzahl der Handwerksbetriebe (gemäß Landesgesetz Nr. 1 vom 25. Februar 2008) dieser Tabelle unterscheidet sich von der Gesamtzahl auf Quartalebene (Seite 2) aufgrund Zeitverschiebungen bei der Eintragung und Auswertung der Daten.

Quelle: Handelsregister; Auswertung WIFO

© 2026 WIFO

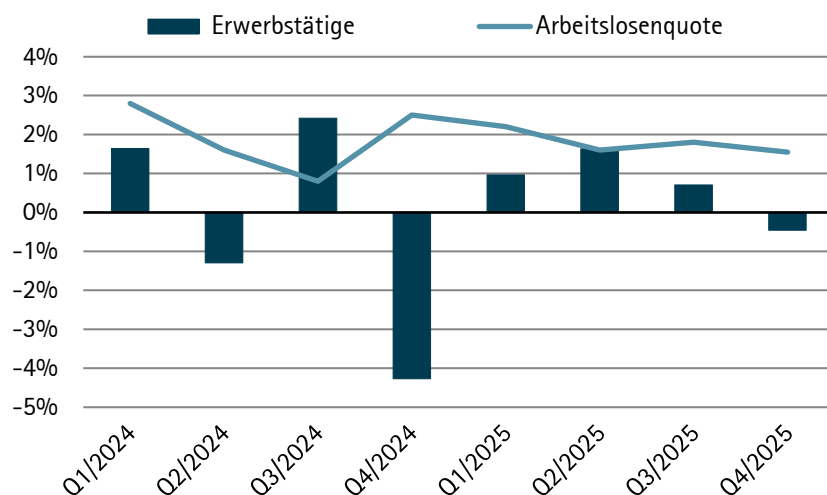
ARBEITSMARKT

Arbeitslosenquote im vierten Quartal 2025 bei 1,5 Prozent

Abbildung 3

Arbeitsmarkt in Südtirol

Erwerbstätige (Veränderung zum Vorquartal) und Arbeitslosenquote



Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

Im vierten Quartal des Jahres 2025, von Oktober bis Dezember, wurden in Südtirol im Schnitt ca. 262.000 Beschäftigte und 4.100 Arbeitssuchende verzeichnet. Im Vergleich zum Vorjahresquartal nahm die Gesamtzahl der Beschäftigten um 2,9% zu, während die Zahl der Arbeitssuchenden um 38,1% abgenommen hat. Die Arbeitslosenquote blieb mit 1,5% weiterhin sehr niedrig.

Tabelle 10

Arbeitsmarkt in Südtirol

		Jahreswert 2025	Stand 4. Quartal 2025	Veränderung 4. Quartal 2024 - 4. Quartal 2025
Erwerbstätige Personen	Männer	141.735	141.404	1,5%
	Frauen	119.163	120.564	4,5%
	Insgesamt	260.897	261.968	2,9%
Arbeitssuchende	Männer	2.207	1.292	-63,4%
	Frauen	2.506	2.811	-9,3%
	Insgesamt	4.713	4.104	-38,1%
Arbeitslosenquote	Männer	1,5%	0,9%	
	Frauen	2,1%	2,3%	
	Insgesamt	1,8%	1,5%	

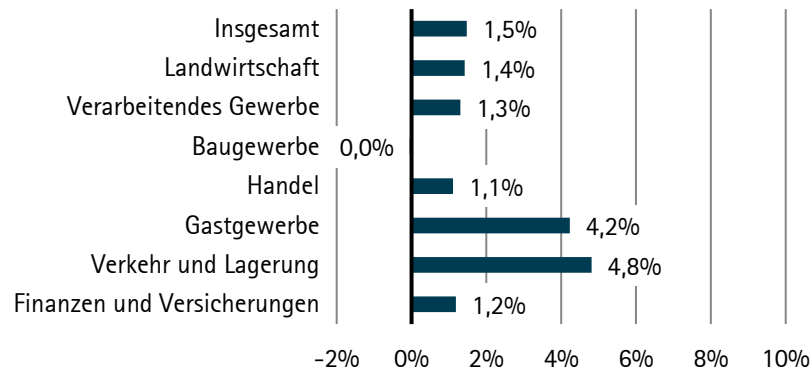
Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

Abbildung 4

Unselbständig Beschäftigte in Südtirol (ausgewählte Sektoren)

Prozentuelle Veränderung zwischen April 2025 und April 2026



Quelle: Arbeitsmarktservice der Autonomen Provinz Bozen

© 2026 WIFO

Tabelle 11

Unselbständig Beschäftigte in Südtirol

Gemeldete Arbeitsverhältnisse

	Jahresdurchschnitt 2025	Stand April 2026	Veränderung 4/2025 - 4/2026
Landwirtschaft	11.360	8.332	1,4%
Verarbeitendes Gewerbe - Industrie	27.167	27.474	1,6%
Verarbeitendes Gewerbe - Handwerk	8.115	8.088	0,2%
Baugewerbe - Industrie	9.165	9.185	-0,8%
Baugewerbe - Handwerk	9.071	9.129	0,7%
Handel	30.149	30.284	1,1%
Gastgewerbe	36.649	30.328	4,2%
Öffentliche Verwaltung	12.742	12.750	0,3%
Bildungswesen	19.472	19.600	0,5%
Gesundheits- und Sozialwesen	24.943	24.907	0,1%
Andere Dienste (ohne Haushaltsektor)	30.694	30.872	1,5%
Verkehr und Lagerung	10.714	10.875	4,8%
Finanzen und Versicherungen	5.079	5.118	1,2%
Insgesamt (ohne Haushaltsektor)	235.319	226.945	1,5%

Quelle: Arbeitsmarktservice der Autonomen Provinz Bozen

© 2026 WIFO

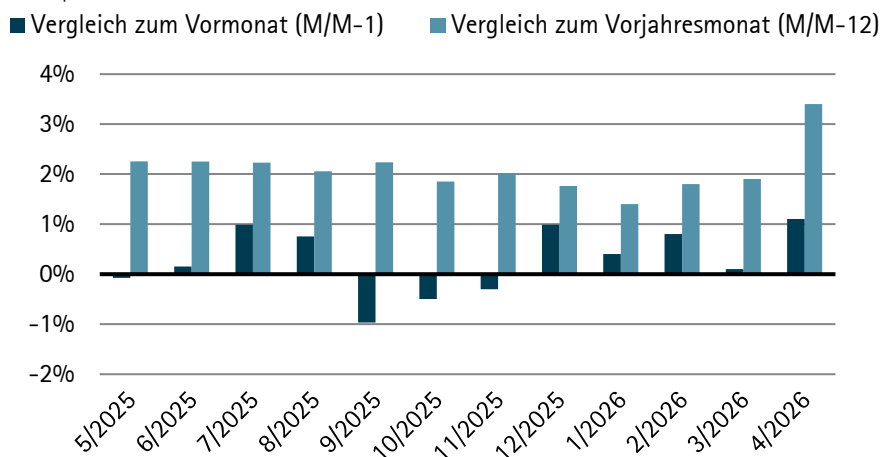
INFLATION

Preisniveau nimmt im April um 1,1% zu

Abbildung 5

Inflation in Südtirol

NIC-Index der Verbraucherpreise



Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

Das Preisniveau in Bozen hat im April gegenüber dem Vormonat um 1,1% zugenommen. Preissteigerungen gab es vor allem im Bereich "Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe" (+4,2%) und im Verkehrswesen (+2,2%). Betrachtet man die letzten zwölf Monate, so nahm das Preisniveau um 3,4% zu, wobei die stärksten Teuerungen im Bereich "Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe" (+5,4%), im Gastgewerbe (+4,9%) und bei den Lebensmitteln und alkoholfreien Getränken (+4,8%) verzeichnet wurden. In der Nachrichtenübermittlung (-2,6%) gab es hingegen einen Rückgang der Preise.

Tabelle 12

Inflation in Südtirol

NIC-Index der Verbraucherpreise

	Monatsveränderung 3/2026 - 4/2026	Veränderung 4/2025 - 4/2026
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	0,9%	4,8%
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	0,4%	3,0%
Bekleidung und Schuhwaren	0,7%	1,0%
Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe	4,2%	5,4%
Einrichtungsgegenstände und Haushaltsartikel	-0,2%	0,3%
Gesundheitspflege	0,0%	3,1%
Verkehrswesen	2,2%	3,0%
Nachrichtenübermittlung	0,0%	-2,6%
Erholung, Veranstaltungen und Kultur	-0,2%	1,3%
Bildung	0,0%	2,5%
Gastgewerbe	1,0%	4,9%
Sonstige Waren und Dienstleistungen	-0,5%	3,5%
Gesamtindex (mit Tabakwaren)	1,1%	3,4%
Gesamtindex (ohne Tabakwaren)	1,1%	3,4%

Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

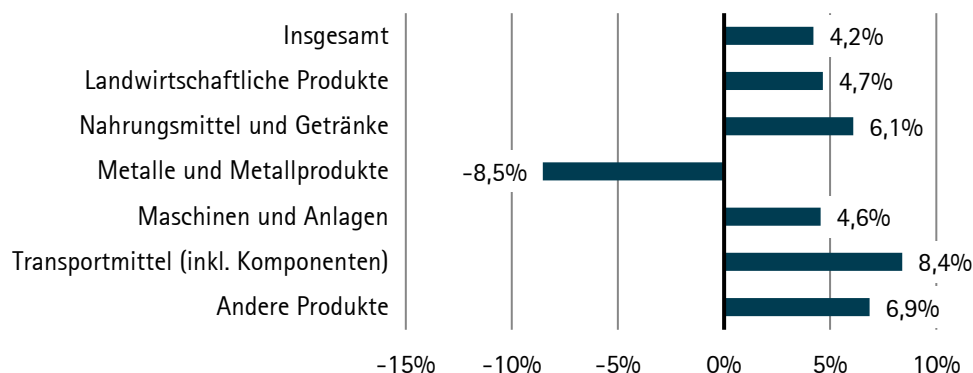
AUSSENHANDEL

Mehr als 1,9 Milliarden Euro Exporte im vierten Quartal 2025

Abbildung 6

Entwicklung der Exporte aus Südtirol

Vergleich zwischen 4. Quartal 2024 und 4. Quartal 2025, prozentuelle Veränderung zu laufenden Preisen



Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

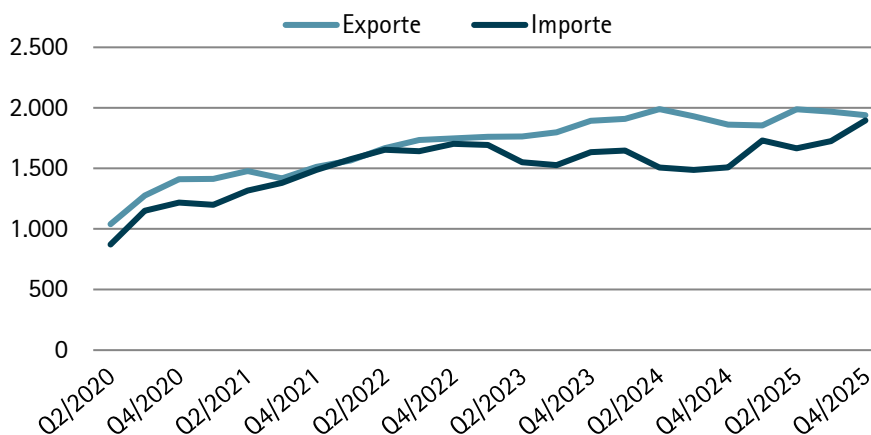
Im vierten Quartal 2025 wurden aus Südtirol Waren im Wert von mehr als 1,9 Milliarden Euro exportiert (+4,2% im Vergleich zum Vorjahresquartal). Der Anstieg betraf vor allem chemische und pharmazeutische Produkte (+49,6%), die Transportmittel und deren Komponenten (+8,4%) sowie die Nahrungsmittel (+7,9%). Die Bereiche "Metalle und Metallprodukte" (-8,5%) sowie "Getränke" (-0,9%) verzeichneten hingegen einen Rückgang.

Eine Analyse nach Ländern zeigt, dass es die stärksten Rückgänge bei den Ausfuhren nach Schweden (-30,4%), in die USA (-20,0%) und ins Vereinigte Königreich (-10,6%) gab. Die Exporte nach Spanien (+40,8%) und in die Niederlande (+12,7%) verzeichneten hingegen das stärkste Wachstum. Die Ausfuhren nach Deutschland, dem wichtigsten Handelspartner Südtirols, sind um +1,9% gestiegen.

Abbildung 7

Entwicklung des Außenhandels in Südtirol 2019-2025

Werte in Mio Euro



Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

Tabelle 13

Südtirols Außenhandel nach Produktgruppen (a)

Werte in Tausend Euro

		Jahreswert 2025	4. Quartal 2025	Veränderung 4. Quartal '24 - 4. Quartal '25
Warenexporte nach Produkten	Landwirtschaftliche Produkte	951.765	217.535	4,7%
	Nahrungsmittel	1.067.238	272.101	7,9%
	Getränke	251.529	65.914	-0,9%
	Textil, Bekleidung, Lederwaren	238.620	55.736	2,4%
	Holz und Holzwaren, Papier und Druck	239.850	60.647	7,6%
	Chemische u. pharmazeutische Produkte	105.728	25.994	49,6%
	Gummi und Kunststoffprodukte	289.191	71.259	0,7%
	Metalle und Metallprodukte	922.407	231.723	-8,5%
	Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte	1.198.530	320.150	1,6%
	Maschinen und Anlagen	1.128.326	284.783	4,6%
	Transportmittel und -komponenten	968.053	218.549	8,4%
	Andere Produkte	387.819	114.930	23,6%
	Insgesamt	7.749.054	1.939.320	4,2%
Warenimporte nach Produkten	Landwirtschaftliche Produkte	395.231	106.546	62,4%
	Nahrungsmittel	1.049.958	278.340	10,4%
	Getränke	80.383	18.574	11,4%
	Textil, Bekleidung, Lederwaren	643.646	150.833	18,8%
	Holz und Holzwaren, Papier und Druck	414.128	104.272	25,0%
	Chemische u. pharmazeutische Produkte	302.582	70.531	19,0%
	Gummi und Kunststoffprodukte	484.031	152.982	52,5%
	Metalle und Metallprodukte	1.004.777	250.471	7,5%
	Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte	768.140	208.332	33,5%
	Maschinen und Anlagen	799.991	259.089	62,8%
	Transportmittel und -komponenten	394.188	103.613	-2,6%
	Andere Produkte	678.432	191.976	29,3%
	Insgesamt	7.015.487	1.895.560	25,7%

(a) Von der Agentur für Zoll und Monopole in Südtirol registrierte Ein- und Ausfuhren.

Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

Tabelle 14

Südtirols Außenhandel nach Ländern (a)

Werte in Tausend Euro

		Jahreswert 2025	4. Quartal 2025	Veränderung 4. Quartal '24 - 4. Quartal '25
Warenexporte nach Ländern	Deutschland	2.256.880	581.936	1,9%
	Österreich	764.424	206.119	-2,3%
	Frankreich	446.242	102.313	-5,5%
	Niederlande	235.960	54.411	12,7%
	Schweiz	353.080	93.133	9,7%
	China	72.188	18.431	-8,9%
	USA	552.939	108.179	-20,0%
	Vereinigtes Königreich	181.567	44.108	-10,6%
	Spanien	276.051	78.650	40,8%
	Belgien	118.703	26.012	11,5%
	Schweden	130.082	27.846	-30,4%
	Andere Länder	2.360.939	598.183	16,5%
	Insgesamt	7.749.054	1.939.320	4,2%
Warenimporte nach Ländern	Deutschland	2.638.868	748.184	15,6%
	Österreich	1.395.745	378.044	8,5%
	Frankreich	310.072	83.918	103,9%
	Niederlande	529.146	132.795	37,7%
	Schweiz	57.767	16.178	-17,9%
	China	210.412	41.634	1,8%
	USA	60.670	12.125	16,4%
	Vereinigtes Königreich	25.423	6.152	0,3%
	Spanien	230.376	57.376	145,1%
	Belgien	113.944	32.730	100,7%
	Schweden	57.176	25.516	204,1%
	Andere Länder	1.385.889	360.908	45,1%
	Insgesamt	7.015.487	1.895.560	25,7%

(a) Von der Agentur für Zoll und Monopole in Südtirol registrierte Ein- und Ausfuhren.

Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

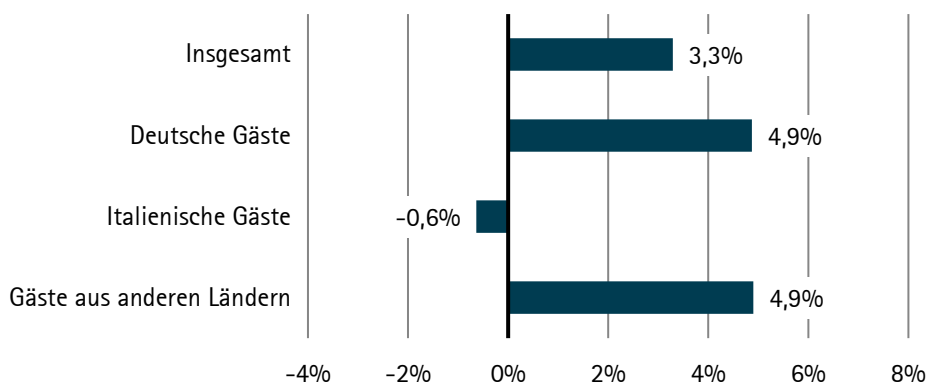
TOURISMUS

14,8 Millionen Nächtigungen in der Wintersaison 2025/26

Abbildung 8

Entwicklung der touristischen Nächtigungen in Südtirol

Wintersaison 2025/26, Vergleich zur vorigen Wintersaison



Quelle: ASTAT

© 2026 WIFO

In der Wintersaison 2025/26 wurden in Südtirol fast 14,8 Millionen Nächtigungen gezählt, 3,3% mehr als in der vorigen Wintersaison. Das Wachstum ist auf die Übernachtungen der deutschen Gäste und der Touristen aus dem sonstigen Ausland zurückzuführen: Beide Gruppen verzeichneten einen Anstieg um 4,9%. Die Nächtigungen italienischer Gäste gingen hingegen um 0,6% zurück.

Tabelle 15

Touristische Nächtigungen in Südtirol

		Jahreswert 2025	April 2026
Herkunftsland	Deutschland	17.178.534	1.048.215
	Italien	10.671.351	219.662
	Andere Länder	10.392.013	458.371
Kategorie der Unterkunft	4-5-Sterne-Betriebe	11.373.337	584.280
	3-Sterne-Betriebe	10.129.391	405.495
	1-2-Sterne-Betriebe	2.488.613	95.826
	Urlaub auf dem Bauernhof	3.966.324	185.241
	Sonstige	10.284.233	455.406
Insgesamt		38.241.898	1.726.248

Quelle: ASTAT

© 2026 WIFO

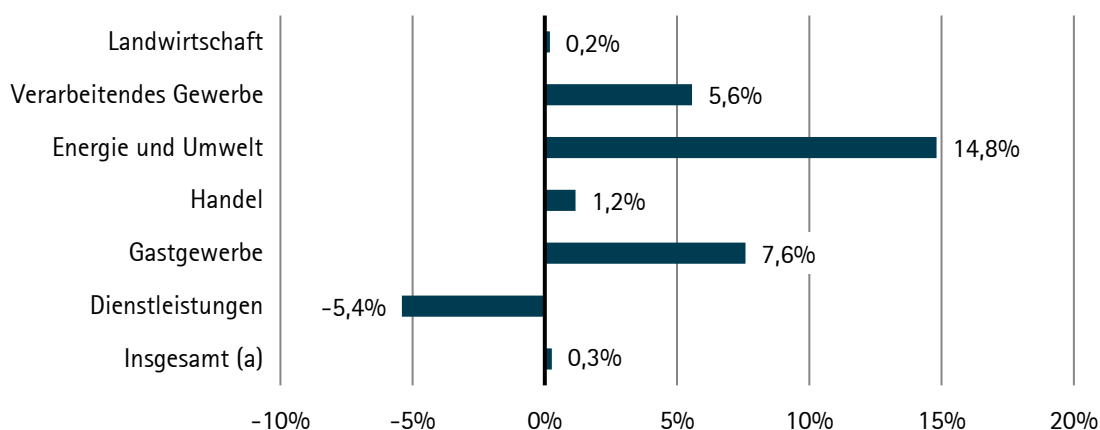
ENERGIE

Stromverbrauch im April leicht über dem Vorjahresniveau

Abbildung 9

Stromverbrauch in ausgewählten Sektoren

April 2026, Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent



(a) ohne Bahn und private Haushalte

Quelle: Edyna

© 2026 WIFO

Im April lag der Stromverbrauch der Südtiroler Wirtschaft leicht über dem Niveau des Vorjahresmonats (+0,3%). Ein Anstieg ist im Bereich "Energie und Umwelt" (+14,8%), im Gastgewerbe (+7,6%), im Verarbeitenden Gewerbe (+5,6%), im Handel (+1,2%) sowie in der Landwirtschaft (+0,2%) zu beobachten. Im Dienstleistungssektor (-5,4%) gab es hingegen eine Abnahme des Stromverbrauchs.

Anmerkung zur Datenquelle: Edyna verteilt Strom in 96 Südtiroler Gemeinden.

KREDITWESEN

Tabelle 16

Ausleihungen von Südtiroler Kundschaft (a)

Werte in Tausend Euro

	Stand Dezember 2025	Prozentueller Anteil an den gesamten Ausleihungen
Privathaushalte	7.178.645	28,4%
Unternehmen	Verarbeitendes Gewerbe	3.233.196
	Baugewerbe	1.357.746
	Dienstleistungen	10.365.180
	Sonstige Sektoren	1.708.158
	Unternehmen < 20 Beschäftigten	4.734.995
	Unternehmen ≥ 20 Beschäftigten	11.929.285
	Unternehmen insgesamt	16.664.280
Sonstige Kunden	1.430.261	5,7%
Insgesamt	25.273.186	100,0%

(a) Ausleihungen nach Abzug der notleidenden Kredite und der Rückkaufvereinbarungen.

Quelle: Banca d'Italia

© 2026 WIFO

Tabelle 17

Eingeräumtes Kreditvolumen der größten Südtiroler Banken

Südtiroler Filialen von Sparkasse, Volksbank und Raiffeisenkassen (a), Werte in Tausend Euro

	Stand Jahresende 2025	Stand 1. Quartal 2026	Veränderung Q1/2025 - Q1/2026
Privathaushalte	5.535.739	5.534.900	-0,1%
Unternehmen	11.470.293	11.445.488	1,6%
Sonstige Kunden	1.201.132	1.181.873	-7,3%
Insgesamt	18.207.164	18.162.261	0,4%

(a) Ab 01.01.2019 ohne den beiden Raiffeisenkassen Ritten und St. Martin in Passeier.

Quelle: WIFO (eigene Erhebung)

© 2026 WIFO

OBSTWIRTSCHAFT

Apfelpreise

Tabelle 18

Großhandelspreise der Südtiroler Äpfel

Euro/kg

	Jahresdurchschnitt 2025	Stand April 2026	Veränderung 4/2025 - 4/2026
Golden Delicious	0,86	0,87	2,4%
Gala	0,81	0,88	0,0%
Red Delicious	0,81	0,80	2,6%

Quelle: WIFO (Großhandelspreisliste)

© 2026 WIFO

BAUGEWERBE

Ausgestellte Baugenehmigungen

Tabelle 19

Ausgestellte Baugenehmigungen in Südtirol

Baukubatur in Kubikmetern

	Jahreswert 2025	4. Quartal 2025	Veränderung Q4/2024 - Q4/2025
Wohngebäude	1.127.908	323.795	30,0%
Nicht-Wohngebäude	1.944.295	490.070	-8,7%
Insgesamt	3.072.203	813.865	3,6%

Quelle: ASTAT

© 2026 WIFO

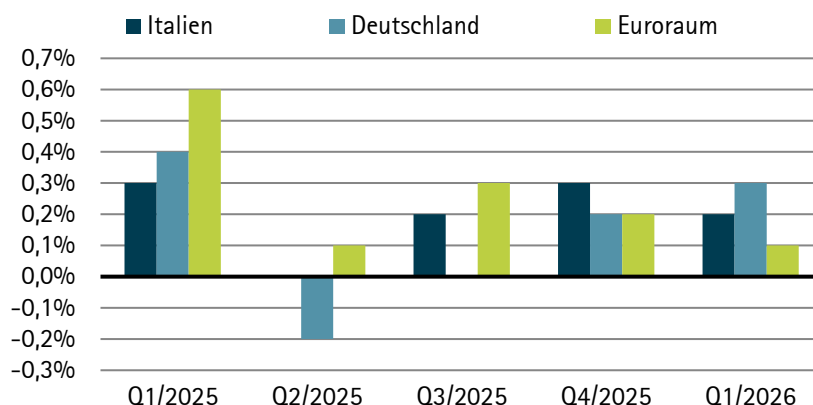
INTERNATIONALE KONJUNKTUR

Italienisches BIP stieg im ersten Quartal 2026 an

Abbildung 10

Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts in Italien, Deutschland und im Euroraum

Veränderung gegenüber dem Vorquartal



Quelle: Eurostat

© 2026 WIFO

Im ersten Quartal 2026 hat das seasons- und kalenderbereinigte Bruttoinlandsprodukt der Eurozone um 0,1% gegenüber dem Vorquartal zugenommen. Die italienische und die deutsche Wirtschaft verzeichneten ein Wachstum von 0,2% bzw. 0,3%.

Die Prognosen der Europäischen Kommission für die Eurozone gehen von einem realen Wachstum von 1,4% im Jahr 2025 und von 0,9% im Jahr 2026 aus. In Italien betrug das Wachstum im Jahr 2025 0,5%, während das Bruttoinlandsprodukt Deutschlands nur um 0,2% stieg. Laut der Europäischen Kommission dürfte Italien heuer das gleiche Wachstum wie 2025 erreichen, während die deutsche Wirtschaft auf +0,6 % zulegen dürfte.

Tabelle 20

Prognosen der Europäischen Kommission

Land	BIP-Wachstum (%)		Arbeitslosenquote (%)		Öff. Haushaltsdefizit (% BIP)	
	Jahr 2026	Jahr 2027	Jahr 2026	Jahr 2027	Jahr 2026	Jahr 2027
Euroraum	0,9%	1,2%	6,4%	6,4%	-10,2%	-9,4%
Italien	0,5%	0,6%	5,7%	5,7%	-3,2%	-3,1%
Deutschland	0,6%	0,9%	4,0%	3,9%	-2,9%	-3,5%
Frankreich	0,8%	1,1%	8,3%	8,7%	-4,6%	-5,2%
Vereinigtes Königreich	0,7%	1,2%	5,2%	5,0%	-4,9%	-4,5%
USA	2,2%	2,1%	4,5%	4,4%	-8,0%	-7,9%
Japan	0,6%	0,6%	2,5%	2,5%	-2,0%	-2,3%

Quelle: Europäische Kommission (European Economic Forecast, Mai 2026)

© 2026 WIFO

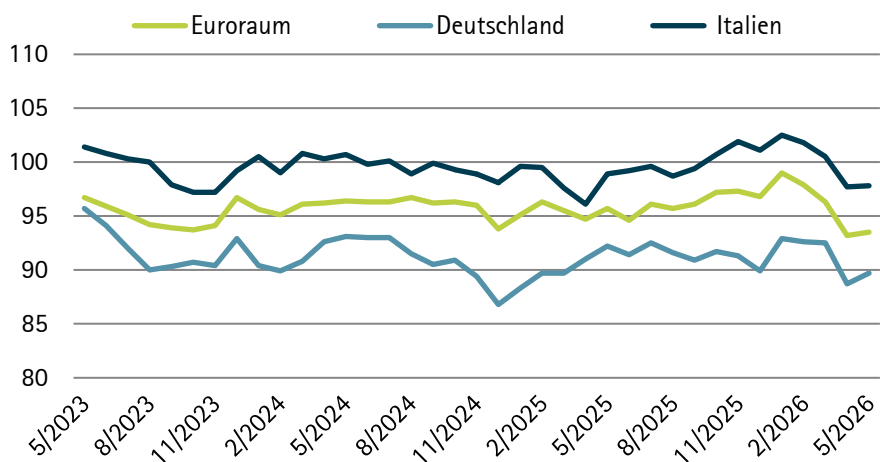
WIRTSCHAFTSKLIMA

Das Vertrauensklima hat sich im Mai leicht verbessert

Abbildung 11

Wirtschaftsklima im internationalen Vergleich

Index: Langzeitdurchschnitt = 100



Quelle: Europäische Kommission

© 2026 WIFO

Das Vertrauensklima der Unternehmen und Konsumenten (Economic Sentiment Indicator) der Eurozone hat sich im Mai im Vergleich zum April leicht verbessert (+0,3 Punkte). Der entsprechende Index beträgt nun 93,5 Punkte. In Deutschland nahm der Index um 1,0 Punkte im Vergleich zum Vormonat zu; er liegt somit bei 89,7 Punkten.

In Italien ist der Vertrauensindex leicht um 0,1 Punkte gestiegen und liegt nun bei 97,8 Punkten. Der Anstieg ist auf eine verbesserte Stimmung bei den Konsumenten zurückzuführen, während sich die Einschätzungen in den Wirtschaftssektoren stabil entwickelten bzw. teilweise etwas eintrübten.

